

Schmalblättriges Greiskraut - aufgepasst!

Leider ist ein neuer und giftiger Neophyt in Schaffhausen aufgetaucht.

Die noch nötigen Feldarbeiten gestalten sich wetterbedingt leider schwierig. Pflanzenschutzmittelersätze können noch bis und mit 14. November gefahren werden. Danach ist Schluss, es gibt nicht mehr die Möglichkeit für Sonderbewilligungen danach.

Schmalblättriges Greiskraut ausreissen

Das Jakobskreuzkraut und seine nächsten Verwandten (raukenblättriges Kreuzkraut, Alpenkreuzkraut, Wasserkreuzkraut) dürfte vielen Tierhaltern ein Begriff sein. Diese einheimische, gelb blühende Pflanze ist nämlich giftig. Es enthält verschiedener Pyrrolizidin-Alkaloide, die zu chronischen Lebervergiftungen führen. Insbesondere Pferde, aber auch Rinder, reagieren empfindlich. Die Krux ist, dass Kreuzkräuter nicht nur in frischem Zustand giftig sind, sondern dass die Alkaloide auch im Heu- und in der Silage nicht abgebaut werden und die Giftigkeit erhalten bleibt.

Nun ist ein weiterer Verwandter aus der Familie der Kreuzkräuter aufgetaucht, das südafrikanische Kreuzkraut, oft auch schmalblättriges Kreuzkraut genannt (*Senecio inaequidens*). Es kommt in unserem Kanton vereinzelt an Strassenrändern und Bahndämmen vor.

Merkmale:

- 40-60 cm hoch
- Stängel vom Grund an verzweigt, unten oft holzig, kahl
- Blätter lineal, 6-7 cm lang und 2-5 mm breit, ohne Blattstiel
- Blüte mit Zungenblüten und Röhrenblüten gelb, erscheint ab August bis Oktober
- Merjhährig, vermehrt sich über viele flugfähige Samen schon im ersten Jahr, die Samen sind schnell reif/keimfähig, sehr konkurrenzkräftig

Die effektivste Bekämpfung ist das Ausreissen und Entsorgen im Kehrricht. Wo Einzelstockbehandlung erlaubt ist, könnten die gegen die anderen Kreuzkräuter zugelassenen Herbizide, Z.B. Ally Tabs, Simplex oder 2,4 D Plus eine Wirkung haben. Auf landw. Flächen sind invasive Neophyt bekanntlich zu bekämpfen. Funde ausserhalb der LN möge man Frau Klaudia Tyburska vom interkantonalen Labor klaudia.tybruska@sh.ch melden.



Das schmalblättrige Greiskraut hat grosse Ähnlichkeit mit den verwandten, einheimischen Kreuzkräutern, blüht aber erst später (Lena Heinzer)



Die Blätter des schmalblättrigen Greiskrautes sind wie der Name sagt, sehr schmal (Lena Heinzer).



Das einheimische Jakobskreuzkraut hat zwar fast die gleichen Blüten wie das schmalblättrig Greiskraut, aber gefiederte/fiederteilige Blätter.

1. November 2023, Landwirtschaftsamt Schaffhausen, Lena Heinzer